

Nachwuchswissenschaftler Daniel Frick in Lindau

Gestern wurde die traditionelle Tagung der Nobelpreisträger in Lindau eröffnet, die dieses Jahr Chemie-Nobelpreisträger und Nachwuchswissenschaftler aus aller Welt zusammenführt. 31 Preisträger und 400 ausgewählte Jungforscher nehmen teil. Bei der diesjährigen Tagung war auch ein Nachwuchswissenschaftler aus Liechtenstein mit dabei. Daniel

Frick aus Balzers promovierte in Chemie an der ETH Zürich und forscht derzeit am Deutschen GeoForschungsZentrum GFZ in Potsdam. Seine ausgezeichneten Studien- und Forschungsleistungen überzeugten die Lindauer Experten, die ihn deshalb zur Tagung eingeladen haben. Die Aufnahme in den Kreis auserwählter Jungwissenschaftler stellt eine

grosse Auszeichnung dar. Neben dem wissenschaftlichen Programm bietet die Tagung den jungen Forschern viele Möglichkeiten, sich in entspannter Atmosphäre mit den Nobelpreisträgern und nicht zuletzt auch untereinander auszutauschen. Daniel Frick wird im Rahmen eines «Science Breakfast» auch seine Arbeit vorstellen können. (*ikr*)